

*geschäfts-
bericht,*

*PROMEA PENSIONSASSE 2019
KURZFASSUNG*

vorwort,

DER STIFTUNGSRATSPRÄSIDENTIN

Die PROMEA Pensionskasse darf mit Freude auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Dazu beigetragen haben grundsätzlich die florierenden Finanzmärkte, die straffe Ausgabenkontrolle, ein umsichtig gesteuertes Wachstum sowie die gute Versichertenstruktur.

Die von der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge beschlossene Fachrichtlinie hat den Stiftungsrat dazu bewogen, den technischen Zinssatz auf Ende 2019 von 2,25 % auf 1,75 % zu senken. Damit wird dem allgemeinen Tiefzinsumfeld Rechnung getragen. Trotz dieser Herabsetzung konnte der **Deckungsgrad** infolge des guten Jahresergebnisses im Geschäftsjahr um 3,9 % auf 109,9 % gesteigert werden.

Das Anlageergebnis mit einer **Nettoperformance** von 9,77 % ist äusserst erfreulich, insbesondere auch im Hinblick auf unseren Ende 2018 erarbeiteten Risikoabbauplan. Das Konzept wird kontinuierlich geprüft und angepasst. Dieser Risikoabbauplan sieht hauptsächlich moderate Umschichtungen von Aktien in andere, weniger risikoreiche Anlagekategorien vor.

Dank einer geschickten Anlagepolitik, einer übersichtlichen Anlageorganisation und einer strengen **Ausgabenkontrolle** hat der Stiftungsrat die Kosten gut im Griff.

Ein herzliches Danke unseren treuen Kunden! Im Geschäftsjahr 2019 wurden nur einige wenige Anschlussverträge nicht mehr erneuert, meist infolge Geschäftsaufgabe. Demgegenüber steht ein **gesundes Wachstum** durch neu angeschlossene Firmen. Ich heisse Sie und Ihre Mitarbeitenden im Namen des gesamten Stiftungsrates herzlich willkommen!

Sie, geschätzte Versicherte, stehen stets im Zentrum von allen Überlegungen und Handlungen. Damit schlage ich einen Bogen zu unseren motivierten Mitarbeitenden und den Mitgliedern der Geschäftsleitung: Ihnen gebührt im Namen des gesamten Stiftungsrates ein sehr grosses Danke für ihre ausgezeichnete Arbeit und das wertvolle Mitdenken und Mittragen stets zum Wohle unserer Stiftung.

Susanne Niklaus
Stiftungsratspräsidentin

kennzahlen,

IN KÜRZE

	2019	2018
1. Verzinsung	* 1,25 %	2,00 %
2. Altersguthaben in CHF	790,0 Mio.	757,7 Mio.
3. Rentenerhöhung	0 %	0 %
4. Deckungsgrad	109,9 %	106,0 %
5. Mitglieder	1 028	1 021
6. Versicherte	8 492	8 256
7. Rentner	1 912	1 849
8. Bilanzsumme in CHF	1 501 Mio.	1 345 Mio.
9. Beiträge in CHF	60,1 Mio.	59,0 Mio.
10. Nettoperformance	9,77 %	-3,12 %

* Garantierter Zinssatz 2020: 2 %

fakten,

ZUR VERSICHERUNG UND ZUM ANLAGEVERMÖGEN

Geschäftsergebnis, strukturelle und finanzielle Risikofähigkeit

Das Geschäftsjahr 2019 der PROMEA Pensionskasse schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 57,3 Mio. ab. Dieser ist auf das gute Anlageergebnis zurückzuführen. Das Nettoergebnis aus den Vermögensanlagen beläuft sich gemäss Betriebsrechnung auf CHF 131,9 Mio.

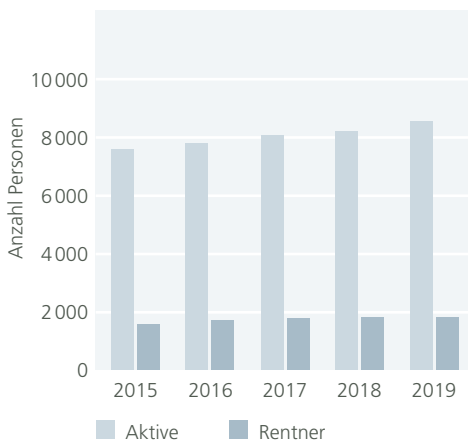
Durch den Ertragsüberschuss erhöhte sich der Deckungsgrad trotz der Herabsetzung des technischen Zinssatzes in der Berichtsperiode von 106,0 % auf 109,9 %.

Die PROMEA Pensionskasse kann weiterhin ihre Vorsorgeverpflichtungen erfüllen, verfügt jedoch nicht über die volle finanzielle Risikofähigkeit, da die Zielwertschwankungsreserve von CHF 215,2 Mio. nicht vollständig gebildet ist. Dazu fehlen per 31.12.2019 noch CHF 83,4 Mio. Die vorhandene Wertschwankungsreserve beträgt gemäss Bilanz CHF 131,8 Mio., somit sind per Ende des Berichtsjahres 61,2 % der Zielwertschwankungsreserve gebildet.

Das nachhaltige Wachstum im Bereich Versichertenbestand und Vorsorgekapitalien konnte auch 2019 fortgesetzt werden. Per Ende Jahr sind 8492 Aktiv Versicherte der Pensionskasse angeschlossen, dies entspricht gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme von 236 Aktiven. Das Vorsorgekapital der Aktiv Versicherten erhöhte sich im Berichtsjahr um CHF 32,3 Mio. auf CHF 790,0 Mio.

Die strukturelle Risikofähigkeit ist im Vergleich zu anderen Vorsorgeeinrichtungen nach wie vor gut. Einem Rentner stehen fünf Aktiv Versicherte gegenüber.

Verhältnis Aktiv Versicherte – Rentner



Herabsetzung technischer Zinssatz per 31.12.2019

Die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge hat die FRP 4 (revidierte Fachrichtlinie technischer Zinssatz der Schweizerischen Kammer der Pensionskassenexperten) am 28.06.2019 zum Mindeststandard erhoben. Die FRP 4 beschreibt, wie der Pensionskassenexperte bei der Empfehlung des technischen Zinssatzes vorzugehen hat. Die Fachrichtlinie ist seit dem 31.12.2019 verbindlich. Auf dieser Basis hat unser Pensionskassenexperte den zu verwendenden technischen Zinssatz für die PROMEA Pensionskasse berechnet und einen Wert zwischen 1,44 % und 1,84 % als angemessen erachtet. Der Stiftungsrat hat deshalb beschlossen, den technischen Zinssatz per 31.12.2019 von 2,25 % auf 1,75 % herabzusetzen. Die Mehrkosten für diese Herabsetzung belaufen sich auf rund CHF 40,7 Mio. und werden der Betriebsrechnung 2019 belastet.

Kapitalanlagen

Das Jahr 2019 ist an den Kapitalmärkten insgesamt sehr positiv verlaufen. Nach einer Korrektur der Aktienmärkte gegen Ende 2018, erfolgte gleich zu Beginn des 2019 eine starke Gegenbewegung nach oben. Im Verlauf des Jahres kam es jedoch immer wieder auch zu Korrekturen mit Erholungsphasen. Vor allem der Handelsstreit zwischen den USA und China sorgte immer wieder für Unsicherheit. Die

Weltwirtschaft und der globale Handel litten darunter. Zentralbanken fingen wieder an, die Zinsen zu senken – allen voran die US-Notenbank. Gegen Ende 2019 zeichnete sich immer stärker eine Annäherung zwischen USA und China in Bezug auf den Handelskonflikt ab. Dies führte zu einer euphorischen Stimmung an den Aktienmärkten.

Die Aktienmärkte legten im 2019 um 25 % bis 31 % zu. Einerseits wurde die Korrektur vom Vorjahr wettgemacht. Andererseits trieben der vermeintliche Handelsfrieden sowie die wieder aktiv werdenden Notenbanken zu einer sehr optimistischen Stimmung unter den Anlegern bei.

Im Verlauf des 2019 reduzierte die PROMEA Pensionskasse im Hinblick auf mögliche Marktkorrekturen die Anlagerisiken in Schritten. Dazu gehörte eine Reduktion der Aktienquote auf 25,5 % (Ende 2019). Aber auch im Segment der Obligationen wurde der Fokus auf gute Bonitäten verstärkt. Insgesamt erzielte die PROMEA Pensionskasse im 2019 eine Performance von 9,77 %.

Der Stiftungsrat ist sich bewusst, dass mit reduzierten Anlagerisiken in guten Anlagejahren nicht das gesamte Performance-Potential ausgeschöpft werden kann. Er ist sich aber auch bewusst, dass in schlechten Marktphasen allfällige Verluste zwar nicht ganz vermieden, aber doch etwas abgefedert werden können.

Immobilienportfolio

Die Entwicklung des Immobilienportfolios der PROMEA Pensionskasse war auch 2019 zufriedenstellend. Der Nettoertrag (Mietträge abzüglich Mietzinsausfälle, Betriebs- und Instandhaltungskosten) liegt mit CHF 6,091 Mio. rund CHF 15 000 (bzw. 0,24 %) unter dem budgetierten Wert von CHF 6,106 Mio. Die durch Leerstände entstandenen tieferen Erträge, konnten durch die Einsparungen bei den Betriebs- und Instandhaltungskosten fast vollumfänglich kompensiert werden. Im Berichtsjahr 2019 wurden keine Liegenschaften erworben. Die Bruttorendite des gesamten Portfolios beläuft sich auf gute 4,68 %.

Wie auch in der vorigen Abrechnungsperiode hat die Swiss Valuation Group das Immobilien Portfolio der PROMEA Pensionskasse bewertet. Das Portfolio weist per 31.12.2019 einen Marktwert von CHF 170,24 Mio. auf. Das Bestandsportfolio wurde zum 31.12.2019 um rund CHF 4,76 Mio. (+2,88 % gegenüber 1,60 % bzw. CHF 2,6 Mio. im 2018) im Vergleich zum Vorjahr aufgewertet.

Der Liegenschaftserfolg unter Berücksichtigung der Wiederbewertungen beläuft sich auf CHF 10,08 Mio. (Vorjahr CHF 8,072 Mio.).

Urs Schneider

Geschäftsleiter
PROMEA Sozialversicherungen

Patric Spahr

Leiter Pensionskasse

bilanz,

PER 31.12.

	2019 in CHF	2018 in CHF
Aktiven		
Vermögensanlagen	1 500 930 825.15	1 344 430 433.74
Aktive Rechnungsabgrenzung	179 971.60	185 345.55
Total Aktiven	1 501 110 796.75	1 344 615 779.29
Passiven		
Verbindlichkeiten	16 883 225.67	17 934 152.21
Passive Rechnungsabgrenzung	371 366.78	383 565.25
Beitragsreserven Arbeitgebende	13 608 107.68	14 199 110.83
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	1 338 407 533.00	1 237 535 571.00
Wertschwankungsreserve	131 840 563.62	74 563 380.00
Stiftungskapital, Unterdeckung	0.00	0.00
Total Passiven	1 501 110 796.75	1 344 615 779.29

rechnung,

BETRIEBSRECHNUNG
01.01. – 31.12.

	2019 in CHF	2018 in CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	60 198 939.10	59 547 409.10
Eintrittsleistungen	69 869 115.27	63 371 674.00
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	130 068 054.37	122 919 083.10
Reglementarische Leistungen	-48 301 019.95	-44 813 949.65
Austrittsleistungen	-52 548 587.68	-64 857 409.05
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-100 849 607.63	-109 671 358.70
Auflösung, Bildung und Verzinsung von Vorsorgekapitalien, technischen Rückstellungen und Beitragsreserven Arbeitgebende	-100 280 958.85	-33 522 939.67
Versicherungsaufwand	-539 270.65	-425 234.40
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-71 601 782.76	-20 700 449.67
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	131 939 978.57	-42 664 902.46
Sonstiger Aufwand/Ertrag	-76 326.84	-409 468.69
Verwaltungsaufwand	-2 984 685.35	-2 956 837.80
Aufwand-/Ertragsüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	57 277 183.62	-66 731 658.62
Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve	-57 277 183.62	66 731 658.62
Jahresergebnis	0.00	0.00

PROMEA Pensionskasse

Ifangstrasse 8 | Postfach | 8952 Schlieren | Tel. 044 738 53 53 | Fax 044 738 54 64
info@promea.ch | www.promea-pk.ch